

Eva-Marie Schlenke

Geschichten rund um Ostern

Erzählungen für Kinder



BUCH
WERK
STATT
BERLIN

Inhalt

Auf dem Hasenberg

Rebellen im Zoo

Roter Berg



Auf dem Hasenberg

Vor Jahrzehnten wuselte es nur so von Menschen auf dem Hasenberg, der in zwei Meter breiten Stufen bis zur Spitze hin abgetragen wurde. Auf diesen Stufen wuchsen prachtvolle Pflaumenbäume und Schattenmorellen heran, deren fleischige Frucht von einer sonnengelben bis lila-blauen Schale umhüllt wurde. Alle Kinder sind im Herbst aus den umliegenden Orten mit dem Fahrrad dort hingefahren. Die saftig prallen, süßsauren Pflaumen waren ein Magnet der Gaumenfreude und außerdem war der Berg vom Sommer bis zum Winter ein beliebter Treffpunkt.

Die Eigentümer vom Hasenberg wurden alt und krank.

So nach und nach wurde der Bewuchs auf dem Berg nicht mehr gepflegt. Wilde Gräser, Sträucher und Bäume hatten die Überhand und wucherten alles zu. Auch die Kinder gingen nicht mehr hin. Daraufhin wurde vom Förster der ganze Berg zum Naturschutzgebiet für die Tiere erklärt. Die Hasen und die Füchse haben hier ihr neues Zuhause gefunden. Nun wuseln die Hasen wie die Menschen vor Jahrzehnten auf dem Berg im Unterholz herum.

Der Winter ist gebrochen, Gevatter Frost geht in den Sommerschlaf, dann, nach dem Herbst, wacht er wieder auf. Jetzt kommt aber die Zeit für die Allmacht der Sonne, der Wärme, der Auferstehung. Neues Leben wird in diese Welt geboren. Bei den Menschen, bei den Tieren und in der Natur pflanzen sich alle fort. So sind die meisten Häsinnen trächtig, um dann in voller Hoffnung ihren Jungen in die offenen Augen zu sehen. Für diese Freude müssen sie sich etwas in Geduld üben. Ja, ja, ja, zuvor haben alle Hasen eine große Mission zu erfüllen.